



## Infobrief CFO-Nepal

Lothar Schmid

Infobrief 20 – September 2012

Liebe Nepalfreundinnen, liebe Nepalfreunde,

hier der 20. Infobrief mit neuen Informationen und Bildern von CFO aus Nepal.

Aktuelle Informationen aus Nepal von Frau Dr. Olga Lasota vom 17. September 20

Liebe CFO-Freunde und Unterstützer des Projektes,

es hat einige Zeit gedauert, bis ich nach den vielen festlichen Anlässen, Treffen und Gesprächen zur Ruhe kam und jetzt einen kleinen Rückblick halten kann:

28 CFO-Freunde aus Deutschland reisten Ende August nach Nepal, um am Kinderdorf-Eröffnungsfest am 4. September teilzunehmen.

Aus diesem Anlass danken wir allen Sponsoren noch einmal für den unermüdlichen Einsatz, der den Kinderdorfbau möglich machte, und danken für die gute Zeit hier vor Ort. Der Besuch der CFO-Freunde hatte übrigens durch die große Anzahl von Adoptivkindern jeden Alters einen ganz besonderen Reiz und wurde damit zu einem unvergesslichen Ereignis.

Im Anhang versende ich einige Bilder um einen Eindruck vom Fest und von den Fortschritten bei den Bauarbeiten zu vermitteln:

1. Als erstes wurde das im Mai neu gemietete CFO-Kinderheim in Kathmandu, Kalanki besucht, in welchem 24 zumeist jüngere Kinder leben, die vorher im Patan-Heim untergebracht waren. Sobald die Kinder 6 Jahre und älter sind, werden sie in das CFO-Kinderdorf umziehen.
2. Am 4. September fand das Kinderdorf-Eröffnungsfest und die Würdigung der Sponsoren statt. Dazu wurde im Kinderdorf eine Bühne und ein Zelt aufgebaut.
3. Der nepalesische Minister für Soziales, Frauen und Familie und ein Mitglied des Justizrates waren anwesend sowie Vertreter von Rotary und der Landesbezirksbehörden. Im Programmverlauf wurden Zeichen gegenseitiger Wertschätzung ausgetauscht und die Spender-Organisationen gewürdigt.
4. Sponsoren-Vertreter aus Deutschland hielten eine Rede. Der Dank geht an Petra und Herwig für die Übernahme dieser Aufgabe. Das akribische Ausarbeiten der Einzelheiten der Rede hat sich gelohnt!

5. Am Ereignis nahmen mehrere hundert Bewohner aus der Umgebung teil und die Gelegenheit wurde genutzt um die Bevölkerung über Sinn und Zweck der Errichtung eines Kinderdorfes aufzuklären.

6. Die CFO-Kinderhäuser erstrahlten in ihrem ersten Grundanstrich und die Besucher aus der Umgebung übernahmen das CFO-Gelände für einige Stunden komplett.

### **Zum Kinderdorfbau:**

7. Bei der Kücheneinrichtung gibt es dank der für diesen Zweck eingegangenen Spenden gute Fortschritte.

8. Die Böden der vier Räume im Study Center sind fertig verlegt.

9. Die Möbel für das Study Center werden bald fertig sein.

Unser Dank geht dabei an Dr. Kienle und Tochter Katharina und an Inge und Dorothea, die den Kontakt zum Rotary Club Bad Wörishofen herstellten und damit den Bau des Study Center und die Rotary-Spende für die Inneneinrichtung ermöglichten.

10. Das Gebäude, in welchem Kühe und Büffel untergebracht werden sollen, wird derzeit errichtet und als nächstes wird die Anschaffung derselben anvisiert.



Besuch im Kinderheim Kalanki, Kathmandu.



Festliche Würdigung der CFO-Sponsoren, unter anderem durch zahlreiche Tanzvorführungen.



Zeichen der Wertschätzung wurden an die anwesenden CFO-Sponsoren überreicht.



Rede im Namen der Kinderdorf-Sponsoren



Festteilnehmer, und CFO-Mitarbeiter, sowie Kinderdorfbesucher am Festtag.



Kinderdorfbesucher vor einem Kinderhaus, welches gerade den Grundanstrich erhalten hat.



Küche im Kinderhaus, sehr schön gefliest und unmittelbar vor der Fertigstellung



CFO-Besucher in einem Unterrichtsraum des Study-Center.



Holzstbänke für das Study-Center, die vor Ort errichtet werden.



Stall für die zukünftigen Kühe und Büffel.

Hiermit verabschieden wir uns aus Nepal und verbleiben mit Dank für die schöne Zeit, die uns beschert war,

Olga Lasota und das CFO-Team

Children`s Future Organization

Kathmandu, Nepal

[www.cfonepal.org.np](http://www.cfonepal.org.np)

Liebe Nepalfreundinnen, liebe Nepalfreunde,

ich war selbst vor Ort und durfte mir die hervorragende Arbeit vor Ort ansehen.

Ich war erstaunt mit welcher hohen Qualität die Häuser und die Außenanlage und das gesamte Kinderdorf aufgebaut ist.

Zitat eines mitgereisten deutschen Architekten „Ich hätte es nicht besser machen können“

Der nepalesische Minister für Soziales, Frauen und Familie spricht sogar von einem Vorzeigeprojekt in Nepal.

Vom Architekten vor Ort wurde sehr gute Arbeit geleistet und Dinge bis ins kleinste Detail durchdacht.

So wurden Stützmauern gebaut um zu verhindern, dass Gelände bei zu starkem Monsunregen abrutscht, genauso wurden die Häuser Erdbebensicher aufgebaut.

Auch 3 Biogasanlagen, sowie eine geplante Solaranlage, runden den sehr positiven Eindruck ab.

Dies und vieles mehr verdeutlicht uns, und allen mitgereisten Sponsoren, dass die Spendengelder mehr als sinnvoll angelegt sind.

Gerade diese positiven Eindrücke spornen uns alle weiter an, die Fertigstellung weiter voranzutreiben und alle unsere Bemühungen und die Unterstützungsarbeit für CFO fortzusetzen.

Bedanken wollen auch wir uns bei allen Spenderinnen und Spendern und bei allen denjenigen die unserer Arbeit unterstützen.

Einen besonderen Dank geht an Frau Dr. Olga Lasota und an Ramesh Dhamala, sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von CFO.

Nicht zu vergessen die vielen Arbeiter und Helfer vor Ort, die beim Bau des Kinderdorfes mitarbeiten.

Vielen Dank für dieses tolle Engagement im Namen von.

Carisimo, Himalaya-Friends, Petra Pachner, Herwig Jantschik und

Kinderhilfe Nepal – Neustadt Weinstrasse

Weitere Infos auch wie immer auch auf unserer Homepage:

[www.kinderhilfe-nepal.eu](http://www.kinderhilfe-nepal.eu)

Mit besten Grüßen

Lothar Schmid